



Liebe Eltern,



die Grundschulzeit Ihres Kindes neigt sich dem Ende zu und Sie stehen nun vor der Entscheidung, aus der Vielfalt der Bildungsgänge und Schulformen die passende Schule für Ihr Kind auszuwählen. Bei dieser Entscheidung geht es in erster Linie darum, dass Sie für Ihr Kind die Schule finden, in der es sich gut aufgehoben fühlt und in der es eine fundierte und dem Kind gerecht werdende Ausbildung erhält. Vorrangig für Ihre Entscheidung sollten daher die Interessen und Neigungen Ihres Kindes sein. Auch die individuelle Leistungsfähigkeit und Arbeitseinstellung, die Ihr Kind in der Grundschulzeit entwickelt hat, sind ganz wichtige Kriterien, um die geeignete Schulform für Ihr Kind zu finden.

Am Gymnasium Gernsheim ist uns wichtig, dass wir die Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleiten und für ihre späteren Aufgaben in der Gesellschaft mit dem bestmöglichen Bildungsabschluss, dem Abitur, qualifizieren. Dies setzt die persönliche Leistungsbereitschaft, die Motivation und den Fleiß jeder und jedes Einzelnen voraus. Auch bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten, um am sozialen Schulleben teilzunehmen und sich mit „ihrer“ Schule zu identifizieren. Diese Zielsetzung ist in dem Leitbild der Schule zusammengefasst:

UNSERE SCHULE – MEINE VERANTWORTUNG – GEMEINSAM UNSERE STÄRKEN FÖRDERN

Auch in diesem Jahr sind die Möglichkeiten, einen persönlichen Eindruck von unserer Schule zu gewinnen, coronabedingt leider sehr eingeschränkt. So kann Anfang 2022 leider **kein** Tag der offenen Tür wie sonst üblich stattfinden. Dennoch können wir Ihnen einige Veranstaltungen anbieten.

Bitte beachten Sie, dass Sie grundsätzlich sich bzw. Ihr Kind zu der jeweiligen Veranstaltung über das Anmeldeportal www.veranstaltung.gymnasium-gernsheim.de online anmelden müssen, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist. Dieses ist ab dem 16.12.2021 freigeschaltet. Eine spontane Teilnahme an einer Veranstaltung ist leider nicht möglich.

Am Mittwoch, den 12.01.2022, um 19 Uhr bieten wir einen **Informationsabend für Eltern in unserer Aula** an. Pro Kind darf nur ein Elternteil teilnehmen, es gilt zudem die 2G-Regelung. Wir bitten jene Eltern, die bereits ein Kind an unserer Schule haben, sich eher kurzfristig anzumelden, wenn noch Plätze frei sind, oder auf das digitale Angebot auszuweichen, um Eltern, die unsere Schule noch gar nicht kennen, den Vortritt zu lassen. Am Samstag, den 15.01.2022, und am Samstag, den 22.01.2022, veranstalten wir jeweils um 9 Uhr, 10 Uhr und 11 Uhr ca. 45minütige **Schulführungen** in kleinen Gruppen (pro Haushalt nur zwei Personen, z.B. ein Kind und ein Elternteil). Auch hier gilt für Erwachsene die 2G-Regelung, Kinder müssen ihr Testheft mitbringen.

Ein großer Informationsbedarf besteht traditionell auch bezüglich unserer Musikklassen. Am Mittwoch, den 09.02.2022 können musikinteressierte, aber noch unentschlossene Kinder nach vorheriger Anmeldung an einer **Schnupperstunde** teilnehmen, um besser entscheiden zu können, ob sie eine **Bläser- oder Streicherklasse** wählen sollen. Hierbei werden den Viertklässlern alle Instrumente vorgestellt und sie können unter Einhaltung bestimmter Hygieneregeln auch selbst Instrumente ausprobieren. Informationen dazu finden Sie auch auf der Musikhypothese der Schule (www.musik-am-gymnasium-gernsheim.de). Eltern sind von dieser Veranstaltung ausgeschlossen, die Kinder müssen ihr Testheft vorlegen.

Des Weiteren bieten wir am Montag, den 14.02.2022 um 19 Uhr und 20 Uhr **digitale Fragestunden** an, an denen auch die Musiklehrkräfte teilnehmen. Auch hierzu melden Sie sich bitte über das Portal an. Für Ende Januar und Anfang Februar sind weitere Veranstaltungen für Kinder geplant, z.B. Forschernachmittage.

Bitte entnehmen Sie die **aktuellen Hinweise zu allen Veranstaltungen** zu gegebener Zeit unserer **Homepage www.gymnasium-gernsheim.de**. Hier können Sie auch weitere Informationen zu unserer Schule und Eindrücke vom Schulleben erhalten. Insbesondere finden Sie dort kleine Filme, Bildmaterial und FAQs zum Übergang. Ich freue mich, wenn wir Ihnen mit diesem Heftchen eine Entscheidungshilfe bieten und Sie dabei unterstützen können, die richtige Schule für Ihr Kind zu finden.

Mit herzlichen Grüßen
Silvia Schmidt (Schulleiterin)

Wichtige Informationen zur Organisation

Unser Gymnasium bietet den neunjährigen gymnasialen Bildungsgang an. Damit vermeiden wir bis zur 9. Klasse weitgehend Unterricht am Nachmittag, der damit nach erledigten Hausaufgaben für Familie, Freunde, Sport und Freizeit zur Verfügung steht.

Schulinterne Stundentafel

Jahrgangsstufen/Stundenzahl

Unterrichtsfach	5	6	7	8	9	10	Summe
Deutsch	5	5	4	4	3	4	25
Englisch	5	5	4	4	3	3	24
F/L			4	4	4	3	15
Kunst	2	2		2		2	8
Musik	2/3*	2/3*	2	1*	2	1*	8/12*
Erdkunde	2	2	1		2/3**		7/8**
Geschichte			2/3**	2/3**	2	2	8/10**
Politik & Wirtschaft				2	2	2/3***	6/7**
Religion/Ethik	2	2	2	2	2	2	12
Mathematik	4	4	4	4	4	4	24
Biologie	2	2		2		2/3***	8/9***
Physik			2		2	3	7
Chemie				2	2	2	6
Sport	3	3	2	2	2	2	14
Klassenlehrerstunde	1		1				2
Wahl- oder Förderunter.		2					2
Informatik	1		2				3
Wochenstunden	29/30*	29/30*	30/31**	30/31*/**	30/31**	31/32*/**	179 - 183*/**

Erläuterung

* Zusatzstunden für den musikalischen Zug

** Zusatzstunden für den bilingualen Unterricht

*** epochaler bilingualer Unterricht

Unterrichtszeiten

1. Stunde 7:30 – 8:15 Uhr	3. Stunde 9:15 – 10:00 Uhr	5. Stunde 11:05 – 11:50 Uhr	7. Stunde 13:30 – 14:15 Uhr
2. Stunde 8:15 – 9:00 Uhr	4. Stunde 10:05 – 10:50 Uhr	6. Stunde 11:55 – 12:40 Uhr	8. Stunde 14:15 – 15:00 Uhr
Pause 9:00 - 9:15 Uhr	Pause 10:50 – 11:05 Uhr	Mittagspause 12:40 – 13:30 Uhr	

Das GG



An unserer Schule werden derzeit ca. 1200 Schüler aus allen umliegenden Orten von ca. 90 Lehrkräften unterrichtet. Das **Schulgelände** zählt zu den größten in ganz Hessen und verfügt neben den 7 durch Gänge verbundenen Schulgebäuden auch über ein sehr großes Außengelände mit Rasenplatz, Leichtathletikanlagen, Hartplatz und weiteren Pausenhofbereichen. Sowohl die räumliche als auch die personelle Größe unserer Schule ermöglicht uns eine Vielzahl an Angeboten.

Unsere **Unterrichtsräume** sind nicht den Klassen, sondern den Lehrkräften zugeordnet. Damit stehen Unterlagen, Nachschlagewerke, Medien, Geräte und Arbeitsergebnisse für den Fachunterricht stets zur Verfügung. Zahlreiche Räume verfügen über digitale Tafeln und Dokumentenkameras.

Neben den realen Schulräumen hat unsere Schule auch ein „**virtuelles Klassenzimmer**“. Dies ist die Online-Plattform unserer Schule. Hier können für alle Klassen und Fächer Unterrichtsmaterialien bereitgestellt werden. Außerdem können die Schüler*innen eigene Arbeitsergebnisse hochladen, Fragen stellen oder an einem Videochat mit der Lehrkraft und der Klasse teilnehmen. Generell ist die Verwendung digitaler Endgeräte im Unterricht erst ab Klasse 7 erlaubt. In der Oberstufe darf man seine Unterrichtsmitschriften digital anfertigen. Näheres regelt die **Nutzungsvereinbarung von digitalen Geräten**, die auch auf der Homepage einsehbar ist



Die **Mensa** ist von 8:00 Uhr bis gegen 13:30 Uhr geöffnet und bietet ab 12:40 Uhr Mittagessen an. Man kann zwischen einem vegetarischen Essen, einer Vollkostmahlzeit und einem Salatteller wählen. Vormittags werden Snacks, Brötchen sowie Getränke angeboten. Das Mittagessen wird ausschließlich digital vorbestellt und bargeldlos abgebucht; alle anderen Angebote werden bar bezahlt. In der Pausenhalle können die Schüler*innen kostenfrei ihre mitgebrachten Flaschen an einem Wasserspender auffüllen.



Alle hessischen Schüler*innen, die im Kreis Groß-Gerau wohnen, erhalten das **Schülerticket**. Der Antrag wird bereits in der Grundschule an die Eltern ausgeteilt. Zusammen mit der Aufnahmebestätigung der weiterführenden Schule muss dieser beim LNVG eingereicht werden. Das Schülerticket gilt ganzjährig hessenweit auch an Wochenenden und in den Ferien für alle öffentlichen Nahverkehrsverbindungen (nicht für Fernverkehrszüge). Bis zum Ende der Mittelstufe werden die Kosten vom Schulträger für Schüler*innen aus dem Kreis Groß-Gerau übernommen. Schüler*innen aus anderen Landkreisen, wie Bergstraße und Darmstadt-Dieburg, erhalten auf Antrag bei ihrem Landkreis eine Kostenerstattung. Für die dreijährige Oberstufenzeit gewähren die Schulträger keine Fahrtkostenerstattung; das Schülerticket kostet dann 365 € im Jahr.

Das GG erleichtert Übergänge.

Von der Grundschule erhalten Sie ein Antragsformular, mit dem Sie Ihr Kind für die weiterführende Schule Ihrer Wahl anmelden. Ihr Antrag wird automatisch von der Grundschule an uns weitergeleitet und Sie erhalten bis spätestens Ende Mai Nachricht über die Aufnahme Ihres Kindes.

Inhaltlich stehen wir in engem Austausch mit den umliegenden Grundschulen und haben insbesondere für die Fächer Deutsch und Mathematik Unterrichtskonzepte entwickelt, die möglichst nahtlos an die Unterrichtsinhalte der Jahrgangs-



stufe 4 anknüpfen. Insbesondere das erste Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 dient dazu, grundlegenden Unterrichtsstoff zu wiederholen und den unterschiedlichen Kenntnisstand der Schüler*innen aus den verschiedenen Grundschulen anzugleichen.

Im Rahmen der feierlich gestalteten **Einschulung**, die montags stattfindet, erhalten die Kinder den **Schulplaner** der Schule. Dieser wird bis einschließlich Klasse 8 verbindlich von allen Schüler*innen verwendet und kostet ab Klasse 6 derzeit 5 €. Der Planer dient einerseits als Hausaufgabenheft und soll den Kindern helfen, sich zu organisieren. Er enthält aber auch Informationen zur Schule und ist ein wichtiges Mittel zur Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus. In der **Einführungswoche** lernen die Fünftklässler*innen ihre neue Schulumgebung, die Unterrichtsfächer, die Fachräume und Lehrkräfte kennen; dabei werden sie von ihren Paten aus den 9. Klassen unterstützt. Den Abschluss bilden ein gemeinsames Sportfest und eine Einführungsmeditation.

Nach der 6. und 10. Klasse können Schüler*innen aus einer Realschule oder einer Gesamtschule mit entsprechender schriftlicher Empfehlung der abgebenden Schule in die Mittelstufe bzw. Oberstufe des Gymnasiums wechseln. Die Anmeldung erfolgt direkt an unserer Schule, wo Sie in jedem Fall individuell von uns beraten werden. Zudem besteht die Möglichkeit, **Schnuppertage** in der gymnasialen Oberstufe zu besuchen. Unter der Rubrik „Oberstufe“ gibt es einen Erklärfilm auf unserer Homepage.

Das GG führt zum Abitur.

Unsere gymnasiale Oberstufe umfasst die Jahrgänge 11 (E-Phase), 12 (Q1/2-Phase) und 13 (Q3/4-Phase). In der E-Phase werden die Schüler*innen wie aus der Mittelstufe gewohnt im Klassenverband unterrichtet. Hierbei lernen sie alle Fächer kennen, die dann auch in den abiturrelevanten Jahrgängen 12 und 13 belegt werden können. Es gehört zu den Traditionen unserer Schule, ein sehr **breites Angebot an Leistungskursen** anzubieten, zudem können neben den verbindlichen Fächern auch Abiturprüfungen in **Erdkunde und Informatik** abgelegt werden. Im musischen Bereich können die Schüler*innen zwischen Kunst, Musik und Darstellendem Spiel wählen, Sport-Abitur kann im Rahmen des 5. Prüfungsfachs abgelegt werden. Mit **Spanisch** wird eine weitere Fremdsprache angeboten, die man neu ab Klasse 11 erlernen und auch bis zum Abitur belegen kann. Insbesondere Realschüler*innen, die bisher nicht über eine zweite Fremdsprache verfügen, können so die erforderliche zweite Fremdsprache erlernen. Die Ergebnisse unserer Schüler*innen im Abitur liegen regelmäßig über dem Landesdurchschnitt.



Die Schulleitung des Gymnasiums Gernsheim

Ralph Model (Leitung Fachbereich II), Erik Thrin (Pädagogische Leitung 5-7), Martina Vey (Studienleiterin), Birgit Schnauber (Leitung Fachbereich I), Sigrid Fell (stellvertretende Schulleiterin), Silvia Schmidt (Schulleiterin)

Besondere Schwerpunkte am Gymnasium Gernsheim

Das GG hat eine Oase.



Die Betreuung im Rahmen des **Ganztagsangebots** wird für die angemeldeten Kinder von Montag bis Donnerstag bis 16.30 Uhr und am Freitag bis 14.15 Uhr (wahlweise auch 15 Uhr) gewährleistet. Mit dem Monatsbeitrag von 75 € für fünf bzw. 45 € für drei Wochentage (begrenzte Platzzahl) wird ein hochwertiges pädagogisches Angebot mit Hausaufgabenbetreuung, Nachmittagssnack, Freizeitangeboten, Teilnahme an interessanten Projekten sowie Betreuung an den unterrichtsfreien Abiturtagen finanziert. Das Mittagessen ist für alle O.A.S.E.-



Kinder verpflichtend. Es wird von den Eltern individuell digital vorbestellt und die Kosten dafür werden zusätzlich zu den Betreuungskosten abgebucht. Das Mittagessen wird vom Schulträger mit 0,70 € bezuschusst und kostet daher pro Mahlzeit nur 3,70 €. Kinder, die einen gültigen Nachweis vom Job-Center besitzen, können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes für 1 € essen. Alle O.A.S.E. - Kinder erledigen ihre Hausaufgaben in festen Kleingruppen unter Aufsicht. Danach steht ein Nachmittagssnack bereit, z.B. Obst, Joghurt oder Müsli, und es besteht die Möglichkeit, Projekte zu besuchen, Sport zu treiben oder zu spielen. Das Team steht den Ganztagskindern mit festen Bezugspersonen im

Schulalltag zur Seite. In der Mensa können alle Schüler*innen unabhängig von einer Anmeldung zum Ganztagsangebot essen (Anmeldung über „mirogh“) und auch gegen einen kleinen Pauschalbetrag im freien **Nachmittagsangebot** an den dort angebotenen Projekten teilnehmen. Ihre Hausaufgaben erledigen diese Schüler*innen dann eigenverantwortlich in den offenen Hausaufgabenräumen oder in der Bibliothek.



Schulalltag zur Seite.

In der Mensa können alle Schüler*innen unabhängig von einer Anmeldung zum Ganztagsangebot essen (Anmeldung über „mirogh“) und auch gegen einen kleinen Pauschalbetrag im freien **Nachmittagsangebot** an den dort angebotenen Projekten teilnehmen. Ihre Hausaufgaben erledigen diese Schüler*innen dann eigenverantwortlich in den offenen Hausaufgabenräumen oder in der Bibliothek.

Das GG achtet auf ein soziales Miteinander.

Das soziale Miteinander ist uns sehr wichtig. Gleich zu Beginn des Schuljahres werden daher Klassenregeln besprochen und im Schulplaner festgehalten. Während des gesamten 5. Schuljahres findet einmal in der Woche eine **Klassenlehrer-**



Beratungsteam

stunde statt. Hier werden neben Aktivitäten zur Stärkung der Klassengemeinschaft auch Inhalte zum Thema „Lernen lernen“ behandelt, um die Kinder dabei zu unterstützen, mehr Selbstverantwortung für den eigenen Lernprozess zu entwickeln. Die **Klassenfahrt in der 7. Klasse** vermittelt Orientierung innerhalb der „Peer-Group“, fördert das Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen und



erzieht zur Selbstständigkeit. In der **Klassenlehrerstunde** der Jahrgangsstufe 7 wird kontinuierlich an diesen Themen gearbeitet.

An weiteren Projekttagen behandeln wir im Rahmen der **Prävention** in verschiedenen Jahrgangsstufen Probleme wie Mobbing, Alkoholkonsum, Störungen im Essverhalten oder Umgang mit Stress.

Klassenfahrten sind in den Klassen 6, 7, 10 sowie im Abiturjahrgang vorgesehen. Zusätzlich finden zweimal jährlich Wandertage statt und nach besonderer Vereinbarung auch Exkursionen.

Im **Beratungsteam** stehen mehrere Lehrkräfte für vertrauensvolle Gespräche mit Schüler*innen und Eltern zur Verfügung, wenn ein Kind durch persönliche und schulische Probleme belastet ist.

Unser **Schulsozialarbeiter** bietet mittwochs Einzel- oder Gruppengespräche in seinem Beratungsraum an. Zudem haben wir eine **UBUS-Fachkraft**, die an zahlreichen Stellen rund um Unterricht Schüler*innen oder Lerngruppen unterstützen und in Problemfällen beraten kann.

Das GG fördert und fordert.



Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Naturwissenschaften, Informatik, Darstellendes Spiel, Sport und Musik können alle Schüler*innen nach ihren eigenen Interessen und Begabungen besuchen.

Förderkurse für Schüler*innen mit größeren Schwierigkeiten im Rechtschreiben bieten wir in der Jahrgangsstufe 5 an. In der Jahrgangsstufe 6 richten wir Förderunterricht in Deutsch und Mathematik ein. Für die Jahrgangsstufen 6 bis 8 gibt es jeweils an vier Terminen im November und März Förderangebote in Englisch, Franzö-

sisch, Latein und Mathematik (Freitagnachmittag/Samstagvormittag). In der letzten Woche der Sommerferien werden **Warm-up-Kurse** zur Auffrischung in den Hauptfächern für die Jahrgangsstufen 5 bis 7 angeboten. Bei Bedarf kann individueller Unterricht über eine **Nachhilfebörse** vermittelt werden.



Insbesondere im Rahmen des Deutschunterrichts wollen wir die Freude am **Lesen fördern**. Daher beteiligen sich unsere 6. Klassen am Vorlesewettbewerb und wir laden regelmäßig Jugendbuchautoren zu Lesungen ein. In Zusammenarbeit mit der O.A.S.E. und dem örtlichen Buchhandel finden zudem regelmäßige Vorlesetage statt und unsere Lesescouts motivieren jüngere Schüler*innen zum Lesen durch verschiedene Aktionen.

Attraktiven Lesestoff bietet unsere **Schulbibliothek**, die von Eltern ehrenamtlich geführt wird. Man kann dort in Büchern schmökern und sie unentgeltlich ausleihen. Es stehen Jugendromane, Sachbücher, fachwissenschaftliche Werke und Nachgeschla-

BiGG

werke sowie Computerarbeitsplätze für besondere Rechercharbeiten zur Verfügung.



Das GG betreibt Medienbildung.



Seit Jahrzehnten investieren wir einige der Wahlstunden aus dem Stundenkontingent, um allen Schüler*innen Unterricht in **Informatik** zu erteilen. Schulintern ist Informatik somit in der 5. und 7. Klasse Pflichtfach. Unter anderem liegt ein Schwerpunkt des Unterrichts in der allgemeinen Medienerziehung. Verhalten im Internet und Umgang mit den eigenen Daten ist ein wichtiges Thema. Außerdem lernen die Schüler*innen den Computer als Arbeitswerkzeug kennen für Recherchen, Text- und Tabellenproduktion sowie für die Erarbeitung von Präsentationen. Darüber hinaus werden im Wahlunterricht Bildbearbeitung, Grundlagen der Programmierung mit Java, Webseitengestaltung mit HTML und CSS behandelt. In

der Oberstufe kann Informatik als Grundkurs bis zum Abitur besucht und als Prüfungsfach gewählt werden. Die Themen beinhalten Programmierung, Datenbanken und Theoretische Informatik. Dabei kommt auch unser 3D-Drucker zum Einsatz.

Ein besonderes Anliegen ist uns das Thema „**Umgang mit digitalen Medien**“. Das zugehörige Konzept wird derzeit stetig weiterentwickelt und beinhaltet auch eine enge Verzahnung mit der Arbeit des Schulelternbeirats. Schüler*innen der 9. Klasse können sich im Rahmen einer AG als „Digitale Helden“ ausbilden lassen und Jüngere im Umgang mit sozialen Netzwerken und dem Internet schulen.



Präsentationstechniken werden an besonderen Projekttagen in der 6. und 8. Klasse gezielt eingeübt. Zudem können interessierte Schüler*innen an unserer Präsentations-AG teilnehmen und so auch am Wettbewerb „Jugend präsentiert“ mitmachen. Technikbegeisterte Jugendliche können sich in unserer **Technik-AG** engagieren, die traditionell bei unseren schulischen Veranstaltungen Licht und Ton regelt. Die Schule verfügt über eine vollausgestattete Aula mit eingebauter Theaterbühne sowie über etliche transportable Einheiten, um beispielsweise Aktivitäten im Freien zu beschallen.

Das GG ist Schule mit Kultur.



Im Gymnasium Gernsheim werden traditionell neben den kognitiven auch die kreativen Fähigkeiten der Schüler*innen in besonderer Weise gefördert. Daher haben die Fächer Darstellendes Spiel, Kunst und Musik einen hohen Stellenwert und die Ergebnisse werden in vielfältigen Aufführungen und Ausstellungen der Öffentlichkeit präsentiert.

Darstellendes Spiel wird in der Oberstufe als reguläres Grundkursfach bis zum Abitur angeboten. Interessante Theateraufführungen resultieren aus dem Unterricht und bereichern das Schulleben.

Zahlreiche Schülerbilder, die im Fach **Kunst** entstehen, sind in regelmäßig wechselnden Ausstellungen zu sehen. Auch die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben und die Gestaltung von Plakaten und Wandflächen in der Stadt Gernsheim zeigen das hohe Niveau der Kunsterziehung am Gymnasium Gernsheim.



Musik hat einen besonderen Stellenwert, da unser Gymnasium als **Schule mit musikalischem Schwerpunkt** zertifiziert ist. Grundschul Kinder, die das Spielen eines Instruments neu lernen wollen, können sich für die Aufnahme in eine Bläser- oder Streicherklasse bewerben.



Schüler*innen, die ihr Instrument schon beherrschen oder am Gesang besondere Freude haben, können in einem Musikensemble spielen oder mitsingen. Angeboten werden Chöre in der Unter- und Mittelstufe, Kammerchor, Kammerorchester, Concertino, Orchester, Concert Band, Symphonic Band, Small Band, Bläserensembles und Big Band.

Gesang wird im Musikunterricht aller Klassen gepflegt. In regelmäßig stattfindenden **Schulkonzerten** oder im Rahmen von Feierlichkeiten und anderen Anlässen können die Schüler*innen ihr Können der Öffentlichkeit vorstellen. Für einige Ensembles wird das Sommerkonzert traditionell im Rahmen der einwöchigen Musikfreizeit in Oberwesel vorbereitet.



Das GG ist international.



In der **Fremdsprachenfolge** lernen die Kinder als erste Fremdsprache Englisch und wählen ab der 7. Klasse zwischen Französisch und Latein als zweiter Fremdsprache. Spanisch wird als dritte Fremdsprache in der Oberstufe angeboten und kann bis zum Abitur belegt und als Prüfungsfach gewählt werden.

Wir pflegen **Schulpartnerschaften** und **Austauschbegegnungen** mit Schulen in Bar-sur-Aube (Frankreich), Cambridge (England), Swiecie (Polen), New Jersey (USA) und mit der Ningbo

Binhai Schule (China). Ziel dieser Begegnungen ist es, fremde Kulturen näher kennenzulernen und die in der Schule erlernten Fremdsprachen im Alltag anzuwenden. Im Laufe der Schulzeit besteht zudem die Möglichkeit, an **Sprachwettbewerben** teilzunehmen wie z.B. dem Bundeswettbewerb Fremdsprachen oder dem Vorlesewettbewerb Französisch. Auch werden Vorbereitungskurse für **Sprachzertifikate** in Englisch und Französisch angeboten.

Ab Jahrgang 7 können sprachbegeisterte Schüler*innen **bilingualen Unterricht** wählen, wobei in jedem Schuljahr der Stoff jeweils eines Nebenfachs (Geschichte, Erdkunde, Politik & Wirtschaft, Biologie) zweisprachig in Deutsch und Englisch unterrichtet wird. In der Oberstufe kann der bilinguale Schwerpunkt im Grundkurs Geschichte bis zum Abitur fortgesetzt und auch von Schüler*innen mit guten Englischkenntnissen neu angewählt werden. Der Besuch wird ebenso wie die erreichte Sprachkompetenz gemäß dem europäischen Referenzrahmen im Abiturzeugnis bescheinigt und ist somit auch ein Baustein unserer Angebote zur Berufsorientierung.



Das GG nimmt am gesellschaftlichen Leben teil.

Unsere Schule nimmt traditionell auch am **gesellschaftlichen Leben** in Gernsheim, aber auch darüber hinaus teil. So gestalten Schüler*innen des Gymnasiums alljährlich die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag in Gernsheim sowie die Gedenkfeier für die Euthanasieopfer im Philipppshospital. Aktivitäten wie Vorleseaktionen im Altenheim, musikalische Beiträge zu Veranstaltungen der Stadt Gernsheim oder etwa die Teilnahme am Weihnachtsmarkt sowie der Gernsheimer Straßenfasnacht mit einem von Schüler*innen gestalteten Motivwagen verdeutlichen den Schüler*innen, dass sie Teil unserer Gesellschaft sind. Schulintern können interessierte Schüler*innen unter anderem im Rahmen des **Schulsanitätsdienstes** oder als Buslotsen Verantwortung übernehmen. **Exkursionen** zum Beispiel nach Hadamar, ins Haus der Geschichte in Bonn, nach Buchenwald und Weimar sowie das einwöchige **politische Seminar** in Berlin in der Jahrgangsstufe 10 sind wichtige Bausteine im Rahmen der historisch-politischen Bildung unserer Schüler*innen.



Das GG hilft bei der Berufsorientierung.

Eine gute Vorbereitung auf die spätere Berufswahl ist uns ein großes Anliegen. Insbesondere im Fach Politik & Wirtschaft erhalten die Schüler*innen einen repräsentativen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt. In Jahrgang 8 arbeiten die Schüler*innen mit dem **Berufswahlpass** und nehmen am Girls'-and-Boys'-Day teil. In Klasse 9 im Rahmen eines zweiwöchigen **Sozialpraktikums** und in Klasse 11 beim ebenfalls zweiwöchigen **Betriebspraktikum** können sie sich intensive Einblicke in den Berufsalltag verschaffen. In Klasse 11 besteht die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen das Praktikum im Ausland durchzuführen. Unser Kooperationspartner, die **Sparkasse**, unterstützt verschiedene Bausteine zur Berufsorientierung. Alle Projekte sind handlungs- und praxisorientiert angelegt. Im Bereich **Studienorientierung** besuchen alle Schüler*innen der 12. Klasse alljährlich die Hochschul- und Berufsinformationstage (Hobit) in Darmstadt, zudem gibt es die Möglichkeit, in der Uni-AG mitzuarbeiten. Außerdem werden regelmäßig Kontakte zu Ehemaligen hergestellt, die ihr Studienfach vorstellen.



Das GG forscht.

Unsere Schule hat einen hervorragend ausgestatteten **Naturwissenschaftstrakt** mit zahlreichen Fach- und Sammlungsräumen für Biologie, Physik und Chemie. Bereits in Jahrgang 5 können die Schüler*innen, die sich sehr für naturwissenschaftliche Zusammenhänge und Experimentieren interessieren, zusätzlich zum regulären Biologieunterricht die **Nawi-AG** besuchen. In der 6. Klasse gibt es Nawi als Wahlunterricht, ab Klasse 7 können **weitere AGs** wie die Biologie-AG oder die Raketen-AG besucht werden. Im Rahmen des Unterrichts finden vor allem in den höheren Klassen Exkursionen zu **außerunterrichtlichen Lernorten** wie beispielsweise dem Kühkopf statt. Wir können in der Regel in allen drei Naturwissenschaften sowie in Mathematik Leistungskurse anbieten.



Während der Schulzeit können Schüler*innen an **Wettbewerben** teilnehmen, etwa der Chemie-, Biologie- und Physikolympiade oder dem Informatik-Biber oder dem Känguru-Wettbewerb der Mathematik. Am hessenweit stattfindenden Mathewettbewerb in der Klasse 8 nehmen alle Schüler*innen teil.

Auf unserem Schulgelände befindet sich auch ein **Schulacker** sowie eine **Bienezucht**. Beides wird im Rahmen der AG-Angebote von Schüler*innen gepflegt.

Seit 2002 besteht im Rahmen der Schulförderung eine Partnerschaft mit der **Firma Merck**. Sie hat das Ziel, sowohl die Lernsituation in der Schule als auch die individuelle berufliche Orientierung zu unterstützen. Vor allem der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern wurde nach unserer Sanierung dank zahlreicher Sach- und Finanzspenden vielfältig aufgewertet. Die Auszeichnung unserer erfolgreichen Abiturienten, die Fortbildung von Lehrkräften und die Bereitstellung von Praktikumsplätzen sind weitere Partnerschaftsaktivitäten. Darüber hinaus nutzen wir die Möglichkeit, Chemieunterricht an außerschulische Lernorte zu verlagern, z.B. ins Junior-Labor an der **TU Darmstadt** oder ins Schülerlabor der **Firma BASF** in Ludwigshafen.

Das GG bewegt sich.

Sportunterricht wird in allen Jahrgängen durchgängig bis zum Abitur erteilt, in den unteren Klassen sogar dreistündig pro Woche. Hierbei werden die klassischen Sportarten auch durch Trendsportarten wie Klettern, Rope Skipping oder Ultimate Frisbee ergänzt. In der **modernen Sporthalle** gibt es eine Kletterwand, die ebenso wie die Boulderwand im Freien insbesondere auch im Rahmen der



Kletter-AG genutzt wird. In Badminton, Fußball, Volleyball, Basketball, Tennis, Leichtathletik und Frisbee nehmen regelmäßig Schulmannschaften an „**Jugend trainiert für Olympia**“ teil. Auch die **Schach-AG** feiert regelmäßig Erfolge beim Hessischen Schulschachpokal. Besonders erfolgreich ist unsere **Turn-AG**. Die Bundesjugendspiele, der Sporttag der Klassen 5 sowie das **Sportfest** am Ende des Schuljahres sind wichtige Ereignisse für die ganze Schulgemeinde.



Wir freuen uns auf die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler!



Die Schülervvertretung im Schuljahr 2021/22

von links nach rechts:

Mika Huber (10e), Till Friese (10e), Charlotte Rohrbach (11e), Sophia Michel (Schulsprecherin, 12 Fs), Lorelai Sommerfeld (9b), David Mück (11e), Luca Walther (11e), nicht im Bild: Luis Fernando Rothacker-Castellanos (12 Mk)

Schule mit musikalischem Schwerpunkt



Aktives Musizieren steigert die Lebensqualität!

Welches Potenzial in Musik steckt, hat eine Langzeitstudie unter Leitung von Professor Hans Günther Bastian von der Goethe-Universität Frankfurt eindeutig belegt: Musizierende Kinder und Jugendliche verbessern ihr Sozialverhalten, erhöhen ihren IQ-Wert, erbringen gute schulische Leistungen und kompensieren Konzentrationsschwächen.

Wir bieten Ihrem Kind die Möglichkeit, im Rahmen des normalen Musikunterrichts, der um eine Stunde verstärkt ist, in der Gruppe ein Instrument ohne Vorkenntnisse neu zu erlernen. Das Besondere daran ist, dass Bläser bzw. Streicher in den Jahrgängen 5 und 6 jeweils eine eigene Klasse bilden. Das gemeinsame Musizieren steht im Vordergrund, was den Kindern großen Spaß macht. So entsteht von Anfang an ein Orchester und schon nach wenigen Wochen kann die Klasse Melodien spielen. Die Schüler*innen üben nicht nur ihr Instrument; beim gemeinsamen Musizieren werden auch der Zusammenhalt in der Gruppe, Rücksichtnahme und Verantwortungsgefühl gefördert.



In der **Bläserklasse** lernen die Schüler*innen das Spielen eines Blasinstrumentes. Zur Wahl stehen Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Trompete, Horn, Posaune, Tuba und darüber hinaus auch E-Bass und Schlagzeug.

In der **Streicherklasse** lernen die Schüler*innen das Spielen von Violine, Viola, Violoncello oder Kontrabass.

Alle Instrumente werden in der jeweiligen Musikklasse neu erlernt. Die Schüler*innen lernen zunächst alle Bläs- bzw. Streichin-

strumente kennen und probieren sie aus. So findet jedes Kind das geeignete Instrument und darf anschließend drei Wunschinstrumente angeben, von denen es eines dann für zwei Jahre als Leihinstrument erhält. Die endgültige Entscheidung über die Zuteilung der Instrumente trifft die Musiklehrkraft.



Mit der **monatlichen Leihgebühr von 20 €** ist der Unterricht in einer Musikklasse wesentlich günstiger als Einzelunterricht bei einem Instrumentallehrer. Für die **Streicherklasse** fallen **zusätzliche Kosten** in Höhe von **5 € monatlich** an, weil in deren Musikunterricht eine zusätzliche Musikpädagogin zur Betreuung erforderlich ist.

In der Mittelstufe (Klasse 7-10) kann weiterhin eine **Musikklasse** besucht werden. Darüber hinaus können wir häufig einen **Musik-Leistungskurs** anbieten, auch im Grundkursbereich kann man in Musik eine Abiturprüfung ablegen.

Auch **individueller Instrumentalunterricht** kann gegen Bezahlung nachmittags in den Räumen des Gymnasiums Gernsheim einzeln und in Gruppen gebucht werden. Diese Angebote umfassen Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Posaune, Horn, Tuba, Drums und E-Bass.

Anmeldeformulare bekommen Sie mit der Anmeldung an der Grundschule oder auf www.musik-am-gymnasium-gernsheim.de, wo Sie auch weitere Informationen erhalten.



UNSERE SCHULE ▪ MEINE VERANTWORTUNG ▪ GEMEINSAM UNSERE STÄRKEN FÖRDERN

LEHRERINNEN UND LEHRER

- Wir wollen die ganzheitliche Entwicklung unserer SchülerInnen zu ausgereiften, leistungsfähigen und leistungswilligen Persönlichkeiten verstärken, indem wir sie unterstützen, fördern und fordern.
- Wir reduzieren unsere Wahrnehmung der SchülerInnen nicht auf deren Leistung im Schulfach, sondern beziehen ihr Engagement für MitschülerInnen, für die Klasse und die gesamte Schule mit ein.
- Wir sind im ständigen konstruktiven Austausch über unsere SchülerInnen und informieren die Schulleitung, Eltern und KollegInnen rechtzeitig über wichtige Vorgänge.
- Wir sind in unserem alltäglichen Verhalten Vorbild für die SchülerInnen und sorgen für die konsequente Einhaltung der sozialen Regeln. Verstöße gegen unsere gemeinsame Schulordnung ahnden wir konsequent und einheitlich.
- Wir pflegen ein offenes und informatives Betriebsklima und gehen respektvoll miteinander um. An gemeinsamen Aufgaben arbeiten wir lösungsorientiert und nehmen Lösungsvorschläge ernst.
- Wir bringen uns in Schulveranstaltungen ein und befördern damit das zwischenmenschliche Schulklima und unsere gemeinsame Identität.
- Wir engagieren uns verantwortungsbewusst für eine stetige Weiterentwicklung unserer Schule, die wir aktiv und zukunftsorientiert mitgestalten.

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

- Wir sind aufgeschlossen und neugierig.
- Wir sind kreativ und engagiert.
- Wir sind bereit Leistung und Selbstdisziplin zu zeigen, um unser Abitur zu erlangen.
- Wir bringen uns aus eigenem Antrieb in den Unterricht ein.
- Wir respektieren unsere MitschülerInnen, Lehrkräfte und alle MitarbeiterInnen der Schule.
- Wir zeigen Verantwortung für uns selbst und die Schulgemeinschaft.
- Wir achten das Eigentum anderer und das unserer Schule.
- Wir kennen die Regeln und halten uns daran.
- Wir bringen uns aktiv an unserer Schule ein, indem wir uns als Schülervertretung organisieren und unsere Bedürfnisse und Interessen formulieren und wahrnehmen.
- Wir gestalten den schulischen Alltag mit, indem wir beispielsweise AGs, Projekte, Nachhilfeunterricht, Warm-up-Kurse und Hausaufgabenbetreuung anbieten.
- Wir engagieren uns in musikalischen Ensembles, Chören, Theatergruppen und in unterschiedlichen Sportarten und repräsentieren dadurch unsere Schule nach außen.

ELTERN

- Wir tragen die Erziehungsverantwortung und sind damit die wichtigsten Partner der Schule bei der Bildung und Ausbildung unserer Kinder.
- Wir unterstützen die Schule in ihrem Erziehungsauftrag und erziehen unsere Kinder dazu, mit Lehrkräften, MitarbeiterInnen und MitschülerInnen, respektvoll und höflich umzugehen.
- Wir fördern und begleiten die Entwicklung unserer Kinder und motivieren sie, ihrer Neugierde auf neues Wissen nachzugehen und auch außerunterrichtliche Angebote der Schule wahrzunehmen.
- Wir stellen unseren Kindern zuhause eine ruhige Arbeitsumgebung zur Verfügung, in der sie konzentriert ihre Aufgaben erledigen können und unterstützen sie dabei, ihren Schulalltag zunehmend selbständiger zu organisieren.
- Wir sind an den Aktivitäten unserer Kinder interessiert, informieren uns über deren schulische Leistungen und pflegen den Kontakt zu den Lehrkräften.
- Wir sind am Schulgeschehen interessiert, besuchen die kulturellen Veranstaltungen am Gymnasium und sind bereit, die Schule mit unseren persönlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten zu unterstützen.
- Wir sind organisatorisch in Entscheidungsprozesse durch Gremien an unserer Schule eingebunden.

Wir alle. Schülerschaft. Lehrkräfte und Eltern. verstehen uns als Teil der Schulgemeinschaft des Gymnasiums Gernsheim.

Wir identifizieren uns mit unserer Schule, an der wir lernen dürfen, gerne unterrichten und an der wir uns engagieren.

Wir verfolgen gemeinsame Werte und Ziele, respektieren unsere Mitmenschen und setzen uns gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ein.

Wir pflegen eine konstruktive Konfliktkultur und verstehen Sauberkeit, Pünktlichkeit und Ordnung als Zeichen unserer persönlichen Verlässlichkeit.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse!